

Beim Fischerfest am Hubertussee fanden sich in der Morgendämmerung knapp 60 Fischer am Vereinsgewässer des ASV Wittendorf ein. Das Einzelfischen bildete den Auftakt des eintägigen Fischerfestes am Hubertussee. Um 8 Uhr gab Vorsitzender Rudi Stöffler den Startschuss für die Aktiven der befreundeten Fischerreivereine. Nicht nur Glück beim Angeln hatte so mancher Fischer, auch bei der anschließenden Tombola konnte ein schöner Sachpreis rund ums Angeln mit nach Hause genommen werden.

Nach einer Pause gruppierten sich die Fischer zum Mannschaftsfischen. 22 Mannschaften gingen an den Start.



Foto: Die siegreichen Mannschaften des Fischerfests mit 1.Vorsitzendem Rudi Stöffler(außen links) und Bürgermeister Enderle (außen rechts)

Das Team Rogalar hatte dabei das größte Fangglück. Auf dem zweiten Platz landete die Mannschaft Lombach 2. Den dritten Platz erreichte die Mannschaft Hörsweiler 2. Rudi Stöffler überreichte den siegreichen Mannschaften die Pokale. Bei sommerlichen Temperaturen ging es dann zur Mittagszeit über, hier lud der Verein zu Fischspezialitäten und im Anschluss zu Kaffee und Kuchen ein. Am späten Nachmittag klang das Fischerfest am idyllisch gelegenen Hubertussee aus.